
Vergabeverfahren nach § 50 UVGO (Sonderregelung für die Vergabe freiberuflicher Leistungen)

Aufforderung zur Abgabe von Angeboten

Angebote bitte an Auftraggeber:

DGB Bildungswerk e.V.
Nord-Süd-Netz / Projekt „Gute Arbeit weltweit“
Franz-Rennefeld-Weg 5
40472 Düsseldorf

Valerie Franze, Projektleiterin, mailto valerie.franze@dgb-bildungswerk.de
Heike Schulz, Sachbearbeiterin, mailto heike.schulz@dgb-bildungswerk.de

Vergabeunterlagen
(Leistungs-, Bewerbungs- und Zahlungsbedingungen)

Zu den Vergabeunterlagen zählen neben der ausführlichen Beschreibung in diesem Dokument von nachgesuchter Leistung, Bewerbungsbedingungen, Form, Fristen für die Angebotsunterbreitung auch die Erklärung zu Ausschlussgründen (letzte Seite) und die MiLoG-Erklärung (s. Erläuterung unter „Angebote“). Die Vergabeunterlagen sind beigelegt und zusätzlich auf unserer Website unter <https://www.dgb-bildungswerk.de/weltweit/redaktion-gesucht-fuer-die-nord-i-sued-news-2023-option-auf-verlaengerung-der-zusammenarbeit> verfügbar.

Leistungsbeschreibung

Kurzbeschreibung der Leistung

Redaktion Newsletter für das Projekt Gute Arbeit weltweit

Redaktion (Schrift und Bild) des Online-Newsletters NORDISÜD news zum Themenfeld faire Globalisierung, soziale Gerechtigkeit und internationale Gewerkschaftsthemen. Drei Ausgaben in 2023 mit möglicher Verlängerung in 2024 und 2025. 7-8 DIN A4-Seiten pro Ausgabe.

Leistungserbringung: per E-Mail an Projektleiterin des Auftraggebers.

Fristen, bspw. für Fragen und die Unterbreitung Ihres Angebotes, etc. siehe bitte nachfolgend unter **„Fristen“**

Ausführlichere Beschreibung der Leistung

REDAKTION (SCHRIFT + BILD)

Die Redaktion der drei, im Projektjahr 2023 erscheinenden NORD I SÜD news wird von März bis Dezember 2023 durchgeführt und umfasst

- die inhaltliche Konzipierung in Absprache mit Auftraggeber (Themenerarbeitung, Ideenfindung, Gliederung);
- die Beauftragung und inhaltliche Begleitung der Autor_innen (Akquise, Unterbeauftragung, Auftragsüberwachung);
- redaktionelle Betreuung der Berichte (redaktionelle Bearbeitung der Beiträge: Titel, Redigieren, Korrekturen, Infoboxen, Autor_innen-Biographien);
- Recherche und Auswahl passender kostenloser Fotos zu Artikeln
- Recherche und das Verfassen von Kurznachrichten;

- die Schlussredaktion
- Enge Kooperation mit LAYOUT und Auftraggeber;

Eine **konstituierende Online-Redaktionssitzung** mit allen Beteiligten wird im unmittelbaren Anschluss an die Auftragsvergabe terminlich vereinbart und durchgeführt. Dabei wird ein Redaktionsplan entwickelt.

Die NORD I SÜD news werden im Rahmen des Projekts [Gute Arbeit Weltweit](#) veröffentlicht und sollen inhaltlich im Themenfeld faire Globalisierung, soziale Gerechtigkeit und internationale Gewerkschaftsarbeit liegen. Jede Ausgabe der NORD I SÜD news hat einen bestimmten Fokus.

Beispielexemplare:

<https://www.dgb-bildungswerk.de/nord-i-sued-news-iv2022-zukunftsfaehige-bauindustrie>

<https://www.dgb-bildungswerk.de/die-nord-i-sued-news-ii2022-gewerkschaftsbewegung-weltweit>

Jeder Newsletter ist wie folgt aufgebaut:

- ein thematischer Überblicksartikel
- ein Kommentar
- drei bis vier weitere Artikel, welche das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven und Ländern sowie mit unterschiedlichen Schwerpunkten beleuchten
- Bericht aus einem gewerkschaftlichen Projekt
- In Kürze: Kurznachrichten, Informationen zu Veranstaltungen und weiteren Informationsmedien

Umfang pro Newsletter: jeweils 30.-35.000 Zeichen auf 7 – 8 DIN A4 Seiten.

Drei Ausgaben jährlich.

Fertigstellungs-/Erscheinungstermine:

Kurznachrichten und Berichte aus Projekt sollen laufend zwischen März/ April und Dezember für die Veröffentlichung auf der Website erstellt werden, bevor die Gesamtausgabe 2023 im Mai/Juni, Ende August und November 2023 erscheint.

Leistungserbringung: per E-Mail an Projektleiterin des Auftraggebers.

Fristen, bspw. für Fragen und die Unterbreitung Ihres Angebotes, etc. siehe bitte **„Fristen“** unten.

Weitere Infos:

Veröffentlichung: Über unseren E-Mail-Verteiler erreichen die NORD I SÜD news pro Quartal rund 1.000 Leserinnen und Leser. Einzelne Artikel werden auf der Projektwebsite

<https://www.dgb-bildungswerk.de/gute-arbeit/gute-arbeit-weltweit-online-portal> veröffentlicht und jede Newsletter-Ausgabe wird als PDF gelayoutet und als Download zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe: politisch interessierte Personen, betrieblich und gewerkschaftlich engagierte Arbeitnehmer, Multiplikator_innen in der Bildungsarbeit, Funktions- und Entscheidungsträger_innen in Politik und Gewerkschaften sowie entwicklungspolitische Fachkreise.

Förderung: Der Newsletter wird gefördert von Engagement Global mit Mitteln des BMZ und muss sich damit am BMZ-Konzept Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit orientieren:

<https://www.bmz.de/resource/blob/92394/bmz-konzept-bildungsarbeit-bf.pdf>

Form der Angebote

Angebote, elektronisch oder manuell unterschrieben, bitte im PDF-Format mit vollständigen Kontaktdaten und, sofern zutreffend, mit Firmenlogo per Email an nord-sued-netz@dgb-bildungswerk.de

Betreffzeile (**wichtig, bitte beachten**): um vorzeitiges Öffnen der Email entgegenzuwirken, bitte in die Betreffzeile das Folgende schreiben: „Angebot REDAKTION NORD I SÜD news 2023 – nicht vor dem **16.03.2023** öffnen“

Bitte aktivieren Sie vor Versand die Übermittlungsbestätigung unter „Optionen“. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Vollständigkeit Ihrer Angebotsmail bis zum offiziellen Öffnungstermin nur von Ihnen selbst beurteilt werden kann. Vielen Dank.

Bezüglich dem Angebot beizufügende Erklärungen siehe weiter unten „Angebote“.

Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen. Nicht zugelassene Nebenangebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

Fristen

Rückfragen bis **10.03.2023**
Angebotsabgabe bis **15.03.2023, 10:00 Uhr**
Sichtung und Zuschlagserteilung **30.03.2023**
Angebotsbindung **30.03.2023**

Eignungskriterien und deren Nachweis

Berufliche Erfahrung:

- Aktuelle journalistische und redaktionelle Erfahrung; Klare sprachliche Ausdrucksfähigkeit
- Fähigkeit der journalistischen Text- und Bildrecherche nach deutschem Urheberrecht und im Rahmen des deutschen Pressekodex;
- Einhaltung des Pressekodexes des Deutschen Presserats:
<http://www.presserat.de/pressekodex/pressekodex/>
- Erfahrung bei der Themenplanung und –umsetzung;
- Sehr gute Kontakte zu ortsansässigen Redaktionen bzw. Journalist_innen in der Bundesrepublik und in den Berichtsländern bzw. mit Bezug zu Fachthemen des Newsletters, idealerweise eingebunden in einem weltweiten Journalistennetzwerk;
- Fähigkeit der eigenständigen Abrechnung auf Honorar/Unterhonorarebene (in Absprache mit dem Auftraggeber).

Thematische Kenntnisse:

- Kenntnisse im Themenbereich Gute Arbeit weltweit, insbesondere globaler Perspektiven und transnationaler Zusammenhänge zwischen Globalem Süden und Norden, z.B. in folgenden Themenfeldern:
 - Relevante Akteure, Organisationen und Prozesse für die int. Gewerkschaftsarbeit (ILO, VN, Globale Gewerkschaftsverbände, G7/G20, etc, Agenda 2010)
 - Menschenrechtliche Sorgfaltspflichten entlang globaler Lieferketten
 - Gewerkschaftsinstrumente zur Durchsetzung Guter Arbeit in globalen Lieferketten (Globale Rahmenabkommen, International Accord, OECD Guidelines etc.)

- Internationale Arbeits- und Sozialstandards
- Internationale Arbeit des DGB bzw. seiner Einzelgewerkschaften
- Arbeitnehmerorganisation und Gewerkschaften in Ländern des Globalen Südens
- Sozial-ökologische Transformation
- Digitalisierung
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache
 - Fremdsprachenkenntnisse Spanisch, Portugiesisch von Vorteil.

Zuschlagskriterien

Es werden berufliche und thematische Erfahrung bewertet (60%) und der Preis berücksichtigt (40%). Berufliche und thematische Erfahrung wird nach Einschlägigkeit der bisherigen Tätigkeit und Themen, sowie dem Umfang bzw. der zeitlichen Dauer der Tätigkeit bewertet.

Angebote

Dem Angebot sind geeignete Nachweise für berufliche und thematische Erfahrung beizufügen, in Form

- eines Personen- oder Firmenprofils,
- von Arbeitsnachweisen, Veröffentlichungen und / oder Referenzen (automatisch verlinkte URL ist ausreichend).

Wo dem Auftraggeber entsprechende Nachweise bereits vorliegen, sind solche **NICHT erneut** beizufügen.

Die Nachweise dienen der Eignungsfeststellung und der Bewertung zur Erteilung des Zuschlags.

MiLoG-Erklärung: Sofern anwendbar, ist dem Angebot ferner eine unterzeichnete selbstverpflichtende Erklärung über die Einhaltung der Mindestlohnbestimmung (MiLoG-Erklärung) beizufügen. Wo diese dem Auftraggeber bereits vorliegt, ist sie **NICHT erneut** einzureichen.

Ferner ist dem Angebot die **Erklärung zu Ausschlussgründen** (s.b. letzte Seite dieses Dokuments) beizufügen. Bitte vorab unterschreiben.

Vollständige und verbindliche Brutto-Preise angeben.

Für die mögliche Verlängerung der Zusammenarbeit müssen Preise für 2024 und 2025 angegeben sein.

Nachforderungen

Nachforderung fehlender Unterlagen sind möglich. Bitte achten Sie dennoch auf Vollständigkeit.

Vertrags-/Zahlungsbedingungen

Eine Verlängerung der Zusammenarbeit für die Projektjahre 2024 und 2025

Die Voraussetzung dafür ist die fristgerechte und qualitativ angemessene Zusammenarbeit und Lieferung im Projektjahr 2023 sowie die Entscheidung des Auftraggebers die Veröffentlichung des Newsletters in 2024 und 2025 in gleicher Art und Umfang fortzuführen. Der Auftraggeber entscheidet darüber im Dezember 2023. Die Verlängerung umfasst den Zeitraum vom 01.01.2024-31.12.2025.

DGB Bildungswerk e.V., Franz-Rennefeld-Weg 5, 40472 Düsseldorf

Auftragsvergabe – Vergabeunterlagen

Aufforderung zur **Abgabe von Angeboten für die REDAKTION NORD I SÜD news Projekt Gute Arbeit weltweit in 2023 mit möglicher Verlängerung in 2024 und 2025**

Die **Zahlung der Vergütung** erfolgt nach erbrachter Leistung für jeweils eine Ausgabe gegen Rechnung.

Rechnungsstellung an DGB Bildungswerk e.V., [Rechnungseingang](#), Franz-Rennefeld-Weg 5, 40472 Düsseldorf
per E-Mail an rechnungseingang.z.v@dgb-bildungswerk.de

**Die nachfolgende Erklärung bitten wir Sie, uns unterzeichnet mit Ihrem Angebot
zukommen zu lassen. Vielen Dank.
Wir freuen uns auf Ihr Angebot!**

Ausschlussgründe

Ausschlussgründe allgemein

Angebote werden ausgeschlossen, wenn

- sie nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind
- die geforderten oder nachgeforderten Unterlagen nicht enthalten sind
- sie unklare Änderungen an Eintragungen enthalten
- sie Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen enthalten
- sie nicht die erforderlichen Preisangaben enthalten (sofern wesentlich)

Nebenangebote werden ausgeschlossen, wenn sie nicht zugelassen wurden (siehe oben).

Der Anbieter trägt das Risiko von Verspätungen bei Einreichung mittels Post- oder Kurierdiensten.

Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB

Weiterhin werden Bieter ausgeschlossen, wenn sie gemäß GWB insbesondere

- a) strafrechtlich vorbelastet oder
- b) mit Steuern oder Sozialversicherung im Verzug sind,

es sei denn, das Unternehmen weist nach, dass Ausgleichszahlungen, Aufklärung und Aufarbeitung erfolgt ist oder dies nicht erfolgt ist und seitdem fünf Jahre vergangen sind,

- c) gegen umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen,
- d) zahlungsunfähig sind, ein Insolvenzverfahren oder ähnliches eingeleitet wurde,
- e) wettbewerbseinschränkende Tätigkeiten oder Interessenskonflikte vorliegen,

es sei denn, das Unternehmen weist nach, dass Ausgleichszahlungen, Aufklärung und Aufarbeitung erfolgt ist oder dies nicht erfolgt ist und seitdem drei Jahre vergangen sind.

Arbeitsrechtliche Verpflichtungen schließen das Mindestlohngesetz ein.

Hierfür ist eine Eigenerklärung ausreichend:

Hiermit erklären wir, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen.

Anbieter/Organisation

Ort, Datum

Unterschrift